

Vorwort

Als mich vor vielen Jahren eine Freundin auf die chinesische Medizin aufmerksam machte, begann sich meine Einstellung zu den ganzheitlichen Heilverfahren rapide zu verändern. Schon lange auf die begrenzten Möglichkeiten der Krankheitsprophylaxe in der Schulmedizin aufmerksam geworden, schien sich mir nun endlich ein Weg zu eröffnen, beginnende gesundheitliche Ungleichgewichte frühzeitig erkennen und sogar Erkrankungen abwenden zu können. Unzählige wissenschaftliche Studien konnten dies belegen. Das kam meinem westlich promovierten Tierarzt Herzen sehr entgegen. Untersuchungen zum Beispiel über Wirkungen der Akupunktur auf das autonome Nervensystem weckten mein Interesse. Ich stürzte mich Hals über Kopf in die Ausbildung. Akupunktur! Endlich etwas Greifbares, das mein therapeutisches Wirken optimieren konnte.

Schon während meiner Ausbildung und mehr noch nach Jahren der praktischen Erfahrung, mit Aufnahme meiner Tätigkeit als Dozentin für Tierakupunktur, gab es immer wieder Diskussionen über Therapien und auch Punktlokalisationen. Dazu sollte man wissen, dass die Akupunktur im alten China im Gegensatz zu heute kaum exakte Punktbeschreibungen kannte. Damals konnte man eher von reaktiven Arealen als von genauen Punkten sprechen. Auch heute noch tut ein Akupunktur gut daran, die Reaktivität eines Akupunkturpunkts an der beschriebenen Stelle zu testen, bevor er ihn nadelt. Anfassen, tasten und spüren, wo der rechte Punkt sitzt, ist und bleibt ein wichtiges Element der Akupunktur. Auch dadurch, dass in der Tierakupunktur im Westen heute die beiden Systeme der transponierten und traditionellen Punkte nebeneinander Verwendung finden, bleibt die Diskussion über exakte Lokalisationen lebendig. Die Übertragung der Punktlokalisationen vom Menschen auf das Tier, unter Berücksichtigung der körperlichen Veränderungen im Laufe der Evolution, birgt ebenfalls ein gewisses Variationspotenzial.

Zunehmend wird die Tierakupunktur in unser westliches Gesundheitssystem integriert, wissenschaftlich beleuchtet und entwickelt. Spezialisten untersuchen weltweit die Wirkung und genaue Lokalisation einzelner Punkte und tauschen sich darüber aus. Das vorliegende Werk unternimmt den Versuch, alle aktuellen Informationen zusammenzuführen und in einem einzigen Atlas praxistauglich zu verbinden. Relevante Daten der führenden Ausbildungsorganisationen bzw. Ausbilder für Tierakupunktur wurden mit den Erfahrungen aus der Praxis

verglichen und zugrunde gelegt. Dies gilt sowohl für die Punktlokalisationen als auch für deren Wirkung und Indikationen. Bei den Akupunkturpunktwirkungen und Indikationen wurden auch die praktischen und westlich-wissenschaftlichen Erfahrungen der modernen Tierakupunktur berücksichtigt.

Bei allem, was an möglichen Gründen für die Wirksamkeit der Akupunktur diskutiert wird, ist mir ein Anliegen besonders wichtig: Akupunktur ist ein energetisches Heilverfahren. Alle wissenschaftliche Ausbildung und langjährige Studien der chinesischen Medizin ändern nichts an der Tatsache, dass wir unsere eigenen Energien ins Spiel bringen, wenn wir nadeln.

In der Literatur zur chinesischen Medizin gibt es unzählige Hinweise dazu: Nadeltechniken erklären, wie man durch Drehrichtung der Nadel und Geschwindigkeit beim Einstich mehr oder weniger Qi in den Organismus bringt oder eben herauszieht. Handhaltung (z. B. Mittelfinger auf He 8) beim Nadeln soll das eigene Qi schützen, gute Körperhaltung und innere Einstellung beim Akupunktieren sollen den Therapeuten stabilisieren und das Ergebnis der Behandlung optimieren usw. Voraussetzung für eine erfolgreiche Behandlung sind aber vor allem beiderseitiges Vertrauen, Offenheit und die Bereitschaft zu helfen bzw. sich helfen zu lassen. Daher appelliere ich an jeden, der sich mit Chinesischer Medizin und Akupunktur beschäftigt, aufmerksam zu sein für das, was energetisch abläuft und sich gegebenenfalls auch in diesem Sinne weiterzubilden.

Den Menschen, ohne deren Unterstützung dieses Werk nicht zustande gekommen wäre, möchte ich an dieser Stelle danken. Zuerst danke ich meinen Schülern, die in unnachahmlicher Weise immer wieder hartnäckig auf die Notwendigkeit hingewiesen haben, diesen Atlas zu erstellen und mir damit den nötigen Antrieb gegeben haben. Eure Anregungen und Vorschläge waren sehr nützlich.

Dann möchte ich meinen Kollegen Dr. Brigitte Traenckner und Dr. Jean Yves Guray dafür danken, dass sie mich mit ihrer Begeisterung für die Chinesische Veterinärmedizin angesteckt haben und mir in der Anfangszeit immer wieder neue Impulse gaben, die meinen Weg beschleunigten. Ich danke Christine Kinbach für ihre konstruktiven Vorschläge zu diesem Buch und ihre zuverlässige Unterstützung, die mir immer sehr weitergeholfen hat. Mein besonderer Dank gilt meiner Kollegin Dr. Martina Steinmetz, die mit ihren wunderbaren anatomischen Zeichnungen die Vorlagen für die Abbildungen geliefert und sehr zum Gelingen dieses Werkes beigetragen hat und Suse Capelle, deren Kreativität mir schon in mannigfaltiger Weise weitergeholfen hat. Ihre Fotos

von Hund und Katze sind ein Teil der Grundlagen für diesen Atlas geworden.

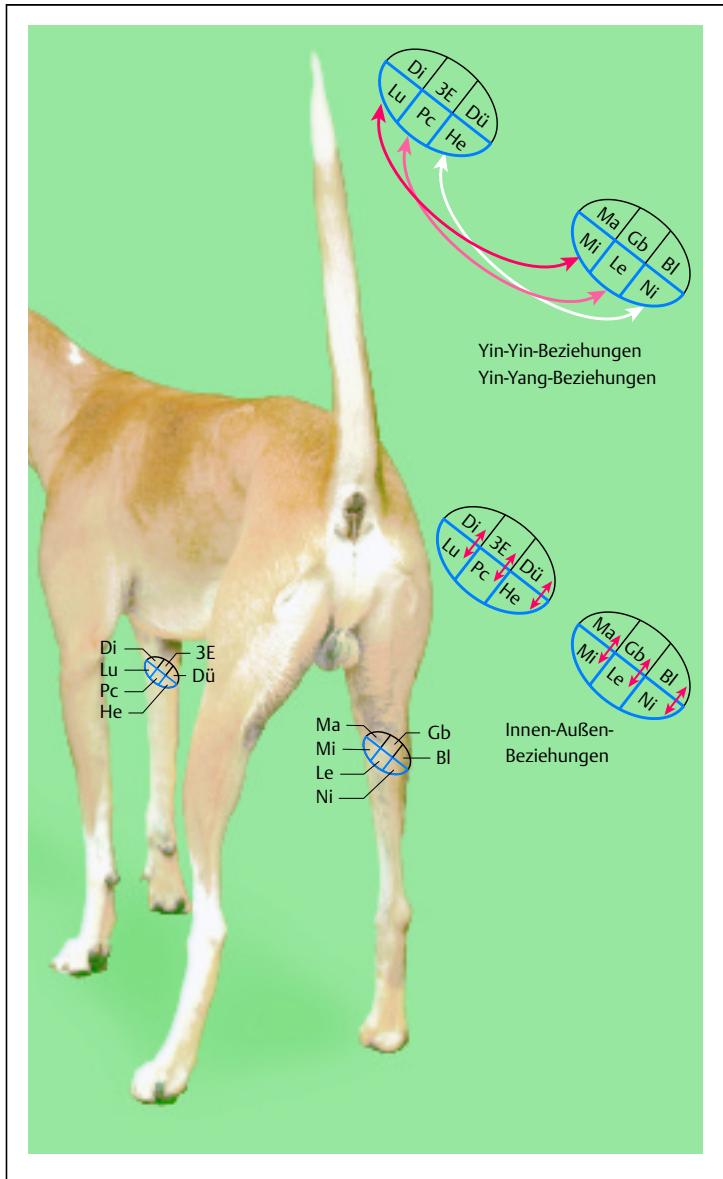
An dieser Stelle möchte ich mich auch bei unserem Podenco Leon für seine geduldige Mitarbeit und bei unserem Kätzchen Smilla für das freiwillige Posen bedanken. Ihr habt das toll gemacht!

Ich danke meiner geliebten Familie, Hans-Karl, Anika und Carina, die mich unterstützten und mir in wichtigen Momenten immer Freiraum für die Arbeit an diesem Buch verschafft haben, was vieles erst möglich gemacht hat. Ich danke meinen Eltern, die immer an mich geglaubt haben und mir das Gefühl gaben, alles erreichen zu können, was wirklich wichtig ist.

Und nicht zuletzt bei Dr. Christina Lauer und Gesina Cramer vom Sonntag Verlag, die sich für die Verwirklichung dieses Projekts eingesetzt haben und durch ihre Fachkenntnis und Professionalität meine Texte und Ideen in ein Buch verwandelten.

Januar 2010

Christina Maria Matern



► Abb. 4.2 Yin- und Yang-Beziehungen der Meridiane nach Lage.

Der Weg des Qi durch den Körper entlang der Hauptmeridiane folgt 3 großen Umläufen:

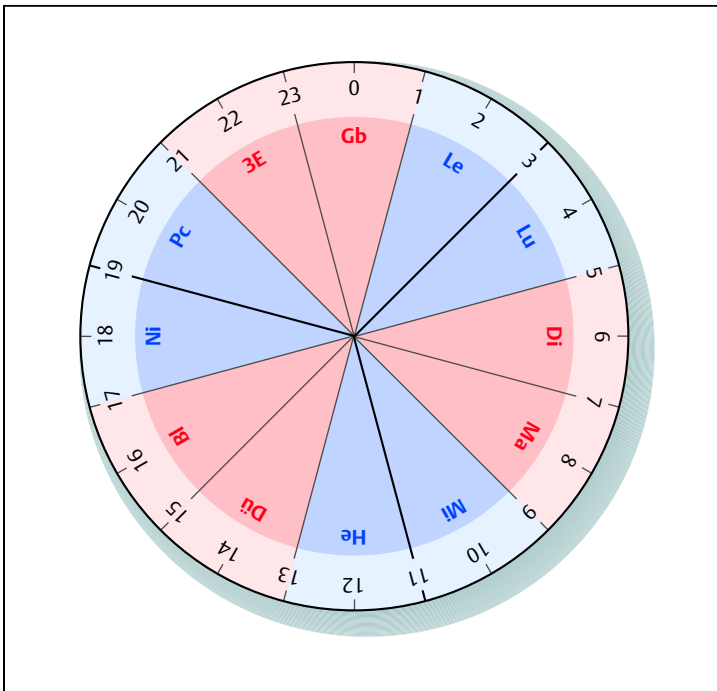
- 1. Umlauf: Lu – Di – Ma – MP
- 2. Umlauf: He – Dü – Bl – Ni
- 3. Umlauf: Pc – 3E – Gb – Le

4.2.4 Die Organuhr

Innerhalb der 3 Umläufe und von einem zum nächsten Umlauf wird das Qi über die 24 Stunden des Tages der Reihe nach weitergegeben. Hierbei verfügt jeder Meri-

dian jeweils 2 Stunden lang über maximales Qi, bevor der Zustand der maximalen Energie weitergegeben wird in den nachfolgenden Meridian. Folglich gibt es auch für jeden Meridian eine Zeit, in der er nur über ein Minimum an Energie verfügt (► Abb. 4.3).

! Zu den Maximalzeiten der entsprechenden Funktionskreise zeigen sich spezifische Störungen bzw. pathogene Einflüsse besonders deutlich.



► Abb. 4.3 Organuhr (aus: Hecker, Steveling, Peuker: Praxis-Lehrbuch Akupunktur. Stuttgart: Hippokrates; 2010)

Ma 1 Chengqi

„Tränengefäß“

Kreuzungspunkt mit Yang-Fersengefäß (Yang Qiao Mai) und Konzeptionsgefäß (Ren Mai), Lokalpunkt

Wirkung Leitet Wind und Hitze aus dem Auge, beendet Tränenfluss

Indikationen Augenerkrankungen, auch chronische, Sinusitis, Rhinitis, Fazialisparalyse

Lokalisation Zentral am unteren Augenlid, auf der konjunktivalen Seite zwischen ventraler Orbitakante und Augapfel

Technik Bis ca. 1 Cun tief; senkrecht unterhalb des Augapfels an der Orbita entlang, ohne das Auge zu verletzen

! Nicht bei unruhigen Tieren nadeln, Verletzungsgefahr

Ma 2 Sibai

„Vier Weiße“

Wirkung Leitet Wind und Hitze aus dem Auge

Indikationen Augenerkrankungen, Fazialisparese, Trigeminusneuralgie, Sinusitis

Lokalisation Auf dem Foramen infraorbitale, rostroventral von

Ma 1, in der Tiefe darunter liegt der N. infraorbitalis

Technik Bis ca. 0,5 Cun tief; senkrecht

! Nadel wegen Verletzungsgefahr des N. infraorbitalis nicht stimulieren

Ma 3 Juliao

„Große Knochengrube“

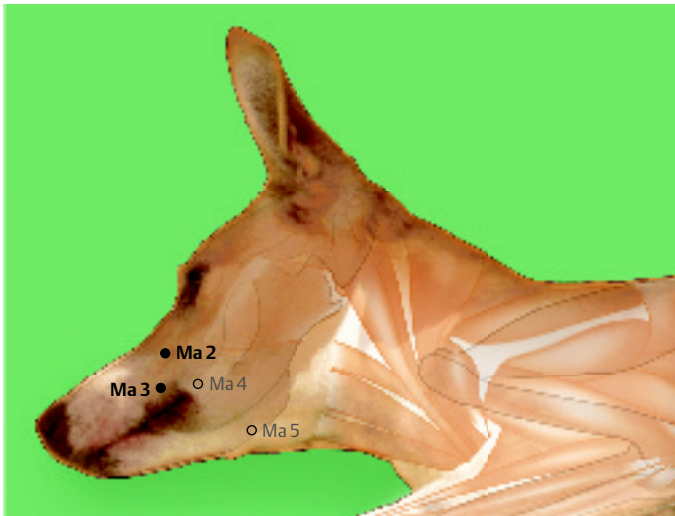
Kreuzungspunkt mit dem Yang-Fersengefäß (Yang Qiao Mai)

Wirkung Eliminiert Wind und Schwellungen, bewegt Qi entlang des Meridians

Indikationen Fazialisparese, Lezenschwellung, Zahnschmerzen, Rhinitis, Schwellung im Knie

Lokalisation 1 Cun unterhalb von Ma 2, in der Lefze über dem Prämolare 3

Technik Bis ca. 0,3 Cun tief; tangential

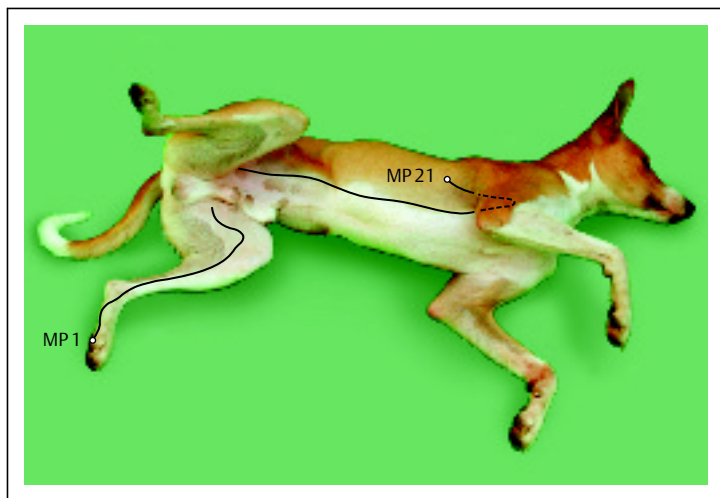


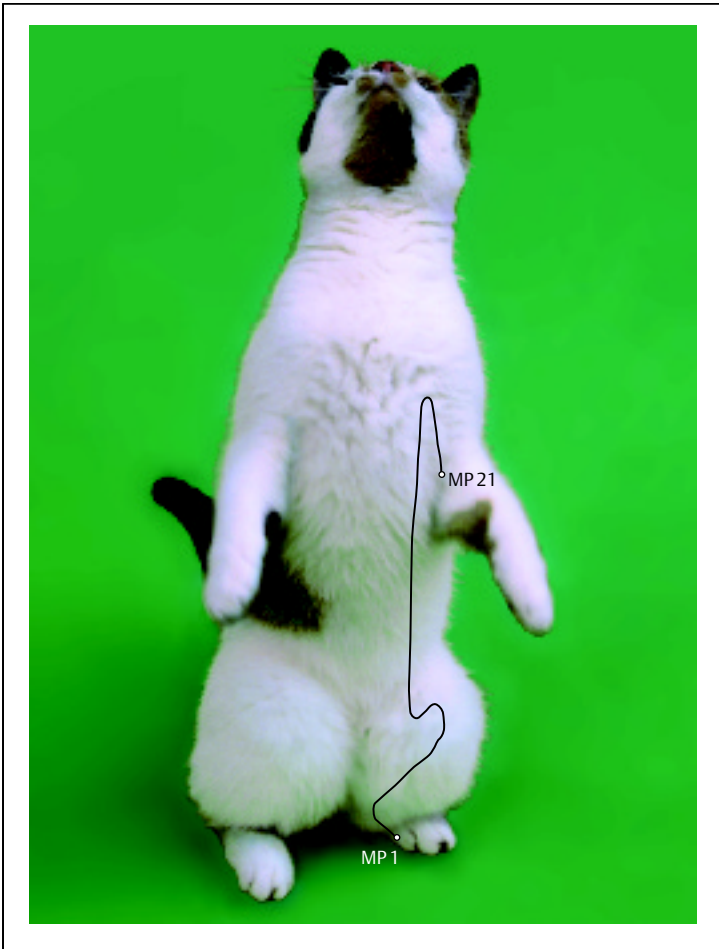
4 Milz-Pankreas-Meridian

Hou Tai Yin Pi Mai – Fuß Tai Yin

Der Milzmeridian beginnt medial an der 1. Zehe der Hinterpfote. Da diese beim Hund häufig nicht vorhanden ist, wird diskutiert, ob die Punkte 1 bis 3 verloren sind oder sich genau medial der 2. Zehe befinden. Der Meridian zieht an der medialen Hintergliedmaße nach oben, zuerst am Hinterrand der Tibia, kreuzt 8 Cun proximal des medialen Malleolus

den Lebermeridian, verläuft medial über das Knie, anteriomedial über den Oberschenkel bis zum Bauch. Von dort dringt der Meridian in die Milz und den Magen ein. In der Magenregion kommt er wieder an die Oberfläche und verläuft lateral der Mittellinie nach oben und endet, nachdem er sich wieder nach kaudal gewandt hat, im 6. Interkostalraum in der Axillarebene.





1 Sachverzeichnis

A

- Ah-Shi-Punkte 58
- Akupunktur
 - Geschichte 5
 - Grundlagen 1
- Akupunkturarten 64
 - Akupunkturnadeln 64
 - Alternativen zur Nadelakupunktur 67
- Akupunkturpunkte 43
 - antike Punkte 43
 - Elementpunkte 45
 - Hui-Punkte 55
 - Luo-Punkte 53
 - Meisterpunkte der Körperregionen 56
 - Mu-Punkte 55
 - Rücken-Shu-Punkte 54
 - Ting-Punkte 47
 - Untere-Meer-Punkte 57
 - Xi-Punkte 49
 - Yuan-Punkte 52
- An Shen 352
- Antike Transportpunkte 59
- Aquapunktur 67
- außerordentliche Meridiane 30

B

- Ba Feng 360
- Ba Xie 358
- Bai Hui (LG 20) 326
- (Yao) Bai Hui (LG 3) 316
- Baliao (= Vier Gruben) 196
- Baohuang (Bl 53) 210
- Benshen (Gb 13) 276
- Biguan (Ma 31) 120
- Binao (Di 14) 92
- Bingfeng (Dü 12) 166
- Blasenmeridian (Bl) 174
- Bulang (Ni 22) 238
- Burong (Ma 19) 112

C

- Changqiang (LG 1) 314
- Cheng Fu (Bl 36) 198
- Cheng-Zyklus 18
- Chengguan (Bl 6) 178
- Chengjin (Bl 56) 212
- Chengling (Gb 18) 278
- Chengman (Ma 20) 112
- Chengqi (Ma 1) 100
- Chengsan (Bl 57) 214
- Chenjiang (KG 24) 350
- Chize (Lu 5) 76
- Chongmen (MP 12) 140
- Chongyang (Ma 42) 126
- Chung Tze/Chung Hsien 358
- Ciliao (Bl 32) 196

D

- Da Bai 356
- Da Chang Shu (Bl 25) 192
- Dabao (MP 21) 146
- Dadu (MP 2) 132
- Dadun (Le 1) 302
- Dahe (Ni 12) 230
- Daheng (MP 15) 142
- Daimai (Gb 26) 284
- Daju (Ma 27) 116
- Daling (Pc 7) 248
- Dan Shu (Bl 19) 188
- Daying (Ma 5) 102
- Dazhong (Ni 4) 226
- Dazhu (Bl 11) 182
- Dazhui (LG 14) 322
- De Qi 66
- Diagnostik, traditionelle chinesische 35
 - gemäß den 6 Schichten (Shan Han Lun) 39
 - nach dem Dreifach-Erwärmer (San Jiao Bian Zheng) 41
 - nach den 4 Ebenen (Wen Bing) 40
 - nach den 5 Elementen 42

- nach den 5 Grundsubstanzen 42
- nach den 8 diagnostischen Leitkriterien 38
- nach den Meridianen 41
- nach den Zang-Fu-Organen 39
- nach pathogenen Faktoren 37

Dicang (Ma 4) 102

Dickdarmmeridian (Di) 82

Diji (MP 8) 136

Diwuhi (Gb 42) 296

Dreifacher Erwärmer-Meridian (3Ew)
250

Du Shu (Bl 16) 186

Duan Xue, mittlerer auch Tian Ping 362

Dubi (Ma 35) 122

Duiduan (LG 27) 330

Dünndarmmeridian (Dü) 158

E

Elektrostimulation 67

5-Elemente-Theorie 59

Er Jian 352

Erde 16

Erjian (Di 2) 84

Ermen (3Ew 21) 264

Extrapunkte 352

F

Fei Shu (Bl 13) 184

Feiyang (Bl 58) 214

Fengchi (Gb 20) 280

Fengfu (LG 16) 324

Fenglong (Ma 40) 126

Fengmen (Bl 12) 182

Fengshi (Gb 31) 288

Feuer 16

Fuai (MP 16) 142

Fubai (Gb 10) 274

Fufen (Bl 41) 202

Fuji (MP 14) 140

Fuliu (Ni 7) 228

Fushe (MP 13) 140

Futu (Di 18) 94

Futu (Ma 32) 120

Fuxi (Bl 38) 200

Fuyang (Bl 59) 214

G

Gallenblasenmeridian (Gb) 266

Gan Shu (Bl 18) 186

Gaohuangshu (Bl 43) 204

Ge Shu (Bl 17) 186

Geguan (Bl 46) 206

Goldakupunktur, Goldimplantation 68

Gong Sun (MP 4) 134

Gu Qi 10

Guan Yuan Shu (Bl 26) 192

Guanchong (3Ew 1) 252

Guangming (Gb 37) 294

Guanmen (Ma 22) 114

Guanyuan (KG 4) 336

Guilei (Ma 29) 118

H

Hämoakupunktur 67

Han-Dynastie 5

Hanyan (Gb 4) 270

Hauptmeridiane 23

Hautgefäße 34

Hautregionen 34

Hegu (Di 4) 86

Heliao (3Ew 22) 264

Heliao (Di 19) 96

Henggu (Ni 11) 230

Herzmeridian (He) 148

Heyang (Bl 55) 212

Holz 14

Houding (LG 19) 326

Houxi (Dü 3) 160

Huagai (KG 20) 346

Huangmen (Bl 51) 210

Huangshu (Ni 16) 234

Huantiao (Gb 30) 288
 Huaroumen (Ma 24) 114
 Huatuojiaji 362
 Huiyang (Bl 35) 198
 Huiyin (Ren 1) 334
 Huizong (3Ew 7) 256
 Hunmen (Bl 47) 206
 Hwato-Nadeln 64

I

Innen-Außen-Beziehung 26

J

Jiache (Ma 6) 102
 Jian Yu (Di 15) 92
 Jianjing (Gb 21) 282
 Jianli (KG 11) 340
 Jianliao (3Ew 14) 260
 Jianshi (Pc 5) 246
 Jianweishu (Dü 14) 168
 Jianzhen (Dü 9) 164
 Jianzhongshu (Dü 15) 168
 Jiaosun (3Ew 20) 264
 Jiaoxin (Ni 8) 228
 Jiexi (Ma 41) 126
 Jimai (Le 12) 308
 Jimen (MP 11) 138
 Jin Ye 11
 Jing 10
 Jing Ming (Bl 1) 176
 Jinggu (Bl 64) 218
 Jingmen (Gb 25) 284
 Jingqu (Lu 8) 78
 Jinmen (Bl 63) 218
 Jinsuo (LG 8) 318
 Jiquan (He 1) 150
 Jiuwei (KG 15) 344
 Jizhong (LG 6) 318
 Jueyinshu (Bl 14) 184
 Jugu (Di 16) 94
 Juliao (Gb 29) 286

Juliao (Ma 3) 100
 Juque (KG 14) 344

K

Kai Zhin Jui 352
 Kleintierakupunktur 65
 Ko-Zyklus 17
 Kongzui (Lu 6) 76
 Konzeptionsgefäß (Ren) 332
 kosmologische Sequenz 20
 Kristallakupunktur 68
 Kufang (Ma 14) 108
 Kunlun (Bl 60) 216

L

Laogong (Pc 8) 248
 Laserakupunktur 67
 Lebermeridian (Le) 300
 Lenkergefäß (LG) 312
 Liangmen (Ma 21) 112
 Liangqiu (Ma 34) 122
 Lianquan (KG 23) 348
 Lidui (Ma 45) 128
 Lieque (Lu 7) 78
 Ligou (Le 5) 304
 Ling Ku 356
 Lingdao (He 4) 152
 Lingtai (LG 10) 320
 Lingxu (Ni 24) 238
 Lougu (MP 7) 136
 Lungenmeridian (Lu) 72
 Luo-Yuan-Punkte, Kombination 59
 Luoque (Bl 8) 180
 Luxi (3Ew 19) 262

M

- Magenmeridian (Ma) 98
- Meichong (Bl 3) 176
- Meisterpunkte 60
- Meridiane 22
 - außerordentliche Meridiane 30
 - Funktion 23
 - Hauptmeridiane 23
 - Hautgefäße 34
 - Hautregionen 34
 - Sondermeridiane 30
 - tendino-muskuläre Meridiane 32
 - Verbindungsmeridiane 32
- Metall 16
- Milz-Pankreas-Meridian (MP) 130
- Ming-Dynastie 6
- Mingmen (LG 4) 316
- Moxibustion 67
- Muchuangu (Gb 16) 278

N

- Nadeltypen 64
- Nadelung 61
 - Arten 66
- Naohu (LG 17) 324
- Naohui (3Ew 13) 260
- Naokong (Gb 19) 280
- Naoshu (Dü 10) 166
- Neiguan (Pc 6) 246
- Neiting (Ma 44) 128
- Nierenmeridian (Ni) 222
- Nuancho 360

O

- Organuhr 29, 60

P

- Pang Guan Shu (Bl 28) 194
- Perikardmeridian (Pc) 242
- Pi Shu (Bl 20) 188
- Pianli (Di 6) 86

- Pohu (Bl 42) 204
- Punktauffindung 61
- Punktauswahl 58
- Pushen (Bl 61) 216

Q

- Qi 9
- Qi Hai Shu (Bl 24) 190
- Qianding (LG 21) 326
- Qiangjian (LG 18) 324
- Qichong (Ma 30) 118
- Qihu (Ma 13) 108
- Qimai (3Ew 18) 262
- Qimen (Le 14) 310
- Qin-Dynastie/Chin-Dynastie 5
- Qing-Dynastie/Ching-Dynastie 6
- Qinglengyuan (3Ew 11) 258
- Qingling (He 2) 150
- Qixu (Gb 40) 296
- Qixue (Ni 13) 232
- Qu Yuan (Dü 13) 168
- Quanliao (Dü 18) 170
- Qubin (Gb 7) 272
- Quchai (Bl 4) 178
- Quchi (Di 11) 90
- Quepen (Ma 12) 106
- Qugu (Ren 2) 334
- Qui Hai (KG 6) 338
- Quiangu (Dü 2) 160
- Quishe (Ma 11) 106
- Ququan (Le 8) 306
- Quze (Pc 3) 244

R

- Rangu (Ni 2) 224
- Ren Mai (KG) 332
- Renyong (Ma 9) 104
- Renzhong (LG 26) 330
- Riyue (Gb 24) 284
- Rugen (Ma 18) 110
- Ruzhong (Ma 17) 110

S

San Jiao Shu (Bl 22) 190
 San Yin Yao (MP 6) 136
 Sanjian (Di 3) 84
 Sanyangluo (3Ew 8) 256
 Sedierungspunkt 66
 Seirin-Nadeln 64
 Shang Qiu (MP 5) 134
 Shang-Dynastie 5
 Shangjuxu (Ma 37) 124
 Shanglian (Di 9) 88
 Shangliao (Bl 31) 196
 Shangqu (Ni 17) 234
 Shanguan (Gb 3) 268
 Shangwan (KG 13) 342
 Shangxing (LG 23) 328
 Shangyang (Di 1) 84
 Shanzhong (KG 17) 346
 Shao Hai (He 3) 150
 Shaochong (He 9) 156
 Shaofu (He 8) 154
 Shaoshang (Lu 11) 80
 Shaoze (Dü 1) 160
 Shen 11
 Shen Shu (Bl 23) 190
 Shencang (Ni 25) 240
 Shendao (LG 11) 320
 Sheng-Zyklus 17
 Shengfeng (Ni 23) 238
 Shenmai (Bl 62) 216
 Shenmen (He 7) 154
 Shenque (KG 8) 338
 Shentang (Bl 44) 204
 Shenting (LG 24) 328
 Shenzu (LG 12) 320
 Shidou (MP 17) 142
 Shiguan (Ni 18) 234
 Shimen (KG 5) 336
 Shousanli (Di 10) 90
 Shouwuli (Di 13) 92
 Shu-Punkte 58

Shuaigu (Gb 8) 272
 Shufu (Ni 27) 240
 Shugu (Bl 65) 218
 Shuidao (Ma 28) 118
 Shuifen (KG 9) 340
 Shuiquan (Ni 5) 226
 Shuitu (Ma 10) 106
 Si Liao 362
 Sibai (Ma 2) 100
 Sidu (3Ew 9) 256
 Siman (Ni 14) 232
 Sizhukong (3Ew 23) 264
 So Jing Dien 358
 Sondermeridiane 30
 Sui-Dynastie 6
 Suliao (LG 25) 328
 Sung-Dynastie 6

T

Tai Yang 354
 Tai Yuan (Lu 9) 80
 Taibai (MP 3) 132
 Taichong (Le 3) 302
 Taixi (Ni 3) 224
 Taiyi (Ma 23) 114
 Tang-Dynastie 6
 Taodao (LG 13) 322
 tendino-muskuläre Meridiane 32
 Tianchi (Pc 1) 244
 Tianchong (Gb 9) 272
 Tianchuang (Dü 16) 170
 Tianding (Di 17) 94
 Tianfu (Lu 3) 74
 Tianjing (3Ew 10) 258
 Tianliao (3Ew 15) 260
 Tianquan (Pc 2) 244
 Tianrong (Dü 17) 170
 Tianshu (Ma 25) 116
 Tiantu (KG 22) 348
 Tianxi (MP 18) 144
 Tianyou (3Ew 16) 262

Tianzhu (Bl 10) 180
 Tianzong (Dü 11) 166
 Tiaokou (Ma 38) 124
 Tinggong (Dü 19) 172
 Tinghui (Gb 2) 268
 Tonakupunktur 68
 Tonggu (Ni 20) 236
 Tongli (He 5) 152
 Tongtian (Bl 7) 178
 Tongziliao Gb 1 268
 Tonisierungspunkt 66
 Toulinqi (Gb 15) 276
 Touqiaoyin (Gb 11) 274
 Touwei (Ma 8) 104
 Traditionelle Chinesische Medizin (TCM)
 – 5 Elemente (Wandlungsphasen) 14
 – 5 Grundsubstanzen 9
 – Begriffsbestimmungen 9
 – Beziehung der Wandlungsphasen
 17
 – Yin und Yang 11
 – Zang Fu 11

U

Umläufe 26

V

Verbindungsmeridiane 32

W

Waiguan (3Ew 5) 254
 Wailing (Ma 26) 116
 Waiqiu (Gb 36) 292
 Wangu (Dü 4) 162
 Wangu (Gb 12) 274
 Wasser 14
 Wei Jian 364
 Wei Jie 364
 Wei Qi 10
 Wei Shu (Bl 21) 188
 Wei Yang (Bl 39) 200

Weicang (Bl 50) 208
 Weidao (Gb 28) 286
 Weiterleitungszyklus 20
 Weizhong (Bl 40) 202
 Wenliu (Di 7) 88
 Wu-Zyklus 18
 Wuchu (Bl 5) 178
 Wushu (Gb 27) 286
 Wuyi (Ma 15) 108

X

Xi Yan 360
 Xi-Punkte 60
 Xiabai (Lu 4) 76
 Xiaguan (Ma 7) 104
 Xiajuxu (Ma 39) 124
 Xialian (Di 8) 88
 Xialiao (Bl 34) 198
 Xiangu (Ma 43) 128
 Xiao Chang Shu (Bl 27) 192
 Xiaohai (Dü 8) 164
 Xiaoluo (3Ew 12) 258
 Xiawan (KG 10) 340
 Xiaxi (Gb 43) 298
 Xiguan (Le 7) 306
 Ximen (Pc 4) 246
 Xin Shu (Bl 15) 184
 Xingjian (Le 2) 302
 Xingxiang (MP 19) 144
 Xinhui (LG 22) 326
 Xiyangguan (Gb 33) 290
 Xuanji (KG 21) 348
 Xuanli (Gb 6) 270
 Xuanlu (Gb 5) 270
 Xuanshu (LG 5) 318
 Xuanzhong (Gb 39) 294
 Xue 10
 Xuehai (MP 10) 138

Y

Yamen (LG 15) 322

- Yang-Yang-Beziehung 26
 Yangbai (Gb 14) 276
 Yangchi (3Ew 4) 254
 Yangfu (Gb 38) 294
 Yanggang (Bl 48) 208
 Yanggu (Dü 5) 162
 Yangjiao (Gb 35) 292
 Yanglao (Dü 6) 162
 Yanglingquan (Gb 34) 290
 Yangxi (Di 5) 86
 Yaoshu (LG 2) 314
 Yemen (3Ew 2) 252
 Yifeng (3Ew 17) 262
 Yin Bai (MP 1) 132
 Yin Men (Bl 37) 198
 Yin Tang 354
 Yin-Yin-Beziehung 26
 Yinbao (Le 9) 306
 Yindu (Ni 19) 236
 Ying Qi 10
 Yingchuang (Ma 16) 110
 Yingu (Ni 10) 230
 Yingxiang (Di 20) 96
 Yinjiao (KG 7) 338
 Yinjiao (LG 28) 330
 Yinlian (Le 11) 308
 Yinlingquan (MP 9) 138
 Yinshi (Ma 33) 120
 Yinxi (He 6) 152
 Yishe (Bl 49) 208
 Yixi (Bl 45) 206
 Yongquang (Ni 1) 224
 Youmen (Ni 21) 236
 Yuan Qi 10
 Yüan-Dynastie 6
 Yuanye (Gb 22) 282
 Yuji (Lu 10) 80
 Yunmen (Lu 2) 74
 Yutang (KG 18) 346
 Yuzhen (Bl 9) 180
 Yuzhong (Ni 26) 240

Z
 Zan Zhu (Bl 2) 176
 Zang-Fu-Pathologie 59
 Zhagmen (Le 13) 310
 Zhaohai (Ni 6) 226
 Zhejin (Gb 23) 282
 Zhen Qi 10
 Zhengyin (Gb 17) 278
 Zhibian (Bl 54) 212
 Zhigou (3Ew 6) 254
 Zhishi (Bl 52) 210
 Zhiyang (LG 9) 320
 Zhiyin (Bl 67) 220
 Zhizheng (Dü 7) 164
 Zhong Bai 356
 Zhongchong (Pc 9) 248
 Zhongdu (Gb 32) 288
 Zhongdu (Le 6) 304
 Zhongji (Ren 3) 334
 Zhongliao (Bl 33) 196
 Zhonglushu (Bl 29) 194
 Zhongshu (LG 7) 318
 Zhongting (KG 16) 344
 Zhongwan (KG 12) 342
 Zhongzhu (3Ew 3) 252
 Zhongzhu (Ni 15) 232
 Zhou Yu 356
 Zhou-Dynastie/Chou-Dynastie 5
 Zhouliao (Di 12) 90
 Zhourong (MP 20) 144
 Zhubin (Ni 9) 228
 Zigong (KG 19) 346
 Zong Qi 10
 Zongfeng (Le 4) 304
 Zongfu (Lu 1) 74
 Zulinqi (Gb 41) 296
 Zuqiaoyin (Gb 44) 298
 Zusanli (Ma 36) 122
 Zutonggu (Bl 66) 220
 Zuwuli (Le 10) 308